



Das Jugendreferat

Das Bundessekretariat des Kolpingwerkes Deutschland mit Sitz in Köln ist Ansprechpartner für die Belange von Mitgliedern, Kolpingsfamilien sowie Landes- und Diözesanverbänden. Aktuell stellen wir in jeder Ausgabe eines der Referate vor, dieses Mal das Jugendreferat.

Das Referat der Kolpingjugend im Kolpingwerk Deutschland

Elisabeth Adolf (l.) auf einer Bundeskonferenz und Alexander Suchomsky (r.) beim Zukunftsforum in Fulda.

Die Jugend ist die Zukunft der Gesellschaft und spielt auch im Kolpingwerk Deutschland eine wichtige Rolle, wenn es darum geht, neue Wege auszuprobieren und mutig vorwärts zu schreiten.

Das Referat der Kolpingjugend im Kolpingwerk Deutschland agiert als Ansprechpartner für die Mitglieder der Kolpingjugend und steht für Fragen, Anliegen und Austausch zur Verfügung. Das Jugendreferat besteht aus Elisabeth

Adolf, Bundesjugendsekretärin, Alexander Sutchomsky, Jugendpolitischer Bildungsreferent, und Ann Tebbe, Sekretariat.

Das Referat arbeitet eng mit der Bundesleitung zusammen und vertritt gemeinsam mit ihr die Positionen der Kolpingjugend sowohl innerhalb als auch außerhalb des Verbandes. In seiner täglichen Arbeit stützt sich das Referat auf die Beschlüsse und Anregungen der Bundeskonferenz. Diese ist das höchste beschlussfassende Gremium der Kolpingjugend und findet zweimal im Jahr für jeweils drei Tage statt. Eine wesentliche Aufgabe des Jugendreferates besteht in der organisatorischen Vor- und Nachbereitung der Bundeskonferenzen.

.....

Das Referat der Kolpingjugend im Kolpingwerk Deutschland ist Ansprechpartner für die Mitglieder der Kolpingjugend und steht für Fragen, Anliegen und Austausch zur Verfügung.

.....

Gemeinsam mit der Bundesleitung werden die gefassten Beschlüsse umgesetzt, Anregungen aufgegriffen und in die verschiedenen Gremien von Kolpingjugend und Kolpingwerk getragen.

Aufgaben im Jugendreferat

Zurzeit bestehen vier Arbeitsgruppen (AG), welche vom Jugendreferat geschäftsführend betreut und mitgestaltet werden. Die dort engagierten jungen Erwachsenen aus ganz Deutschland gestalten die Ausrichtung der Arbeitsgruppen maßgeblich mit und arbeiten damit der Bundesleitung zu.

Die AG Öffentlichkeitsarbeit beschäftigt sich momentan schwerpunktmäßig mit der Entwicklung eines Corporate Designs für die Kolpingjugend. Daneben befasst sich die AG regelmäßig mit den digitalen und gedruckten Verbandsmedien, insbesondere mit Blick auf die Seiten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Kolpingmagazin (Schnuffi-Seiten, X-Mag und Junge Erwachsene-Seiten) sowie dem Social-Media-Auftritt der Kolpingjugend.

Die AG heute für morgen arbeitet seit 2016 zu Fragen von Generationengerechtigkeit – innerhalb und außerhalb des Verbandes. Dabei fällt den in der AG Engagierten die Aufgabe zu, den Zukunftsprozess „Kolping upgrade“ kritisch und konstruktiv zu begleiten. Daneben bildet die Begleitung sozialpolitischer Entwicklungen einen weiteren Schwerpunkt. Hierzu hat die AG bereits diverse Fachtagungen und Studienteile auf Bundeskonferenzen umgesetzt. Aktuell arbeitet sie an der Erstellung einer Arbeitshilfe zum Thema „Zukunftsfähige Rente“ aus der Sicht junger Menschen. Ab diesem Jahr bildet die Beschäftigung mit den Chancen und Herausforderungen des Arbeitsmarktes für junge Menschen einen weiteren Schwerpunkt.

Die AG Europa hat sich aus einer Projektgruppe heraus gegründet und beginnt in diesem Winter mit der Arbeit. Nachdem die Projektgruppe im vergangenen Jahr bereits einen Studienteil sowie eine Social Media-Aktion zu den Europawahlen umgesetzt hat, steht 2020 die Beschäftigung mit der deutschen EU-Ratspräsidentschaft im Mittelpunkt. Konkrete Themenfelder sind dabei Fragen zur sozialen Dimension Europas und zur Klimapolitik der Europäischen Union.

Die AG Jugend und Kirche setzt sich mit kirchenpolitischen Themen auseinander. Sie begleitet so zum Beispiel den synodalen Weg und nimmt diesen kritisch und aufmerksam in den Fokus. Im kommenden Jahr steht ebenso die Vorbereitung auf den Ökumenischen Kirchentag an, welcher 2021 in Frankfurt stattfindet.

Ein weiterer Schwerpunkt 2020 liegt bei dem Fachtag des Bundesfachausschusses „Kirche mitgestalten“ zum Thema „Überall sind Gottes Spuren“, der von der AG Jugend und Kirche mitgestaltet wird und am 28./29. Februar 2020 in Frankfurt stattfindet. ▶

ELISABETH ADOLF

Aufgewachsen im Westerwald hat Elisabeth Adolf nach einer schulischen Ausbildung zur Europasekretärin ihren Bachelor in International Business Management absolviert. Nach dem Studium ist sie ins Familienunternehmen – einem Spielwarenfachgeschäft – mit eingestiegen, bevor sie sich als Bundesjugendsekretärin bei der Kolpingjugend Deutschland beworben hat und im März 2019 auf der Bundeskonferenz von den Delegierten gewählt wurde. Erste Begegnungen mit Kolping hatte sie über Familienurlaub in den Familienferienstätten, seit circa 10 Jahren ist Elisabeth Adolf Mitglied der Kolpingsfamilie Hachenburg im Westerwald.



Elisabeth Adolf

Bundesjugendsekretärin

- E-Mail: elisabeth.adolf@kolping.de
- Telefon: (0221) 20701-130
- Fax: (0221) 20701-149
- Weitere Informationen: www.kolpingjugend.de/ueber-uns/kolpingjugend/wer-wir-sind/

ALEXANDER SUCHOMSKY

Als Jugendpolitischer Bildungsreferent ist Alexander Suchomsky Ansprechpartner für politische Fragestellungen und Bildungsangebote, die sich insbesondere an junge Erwachsene richten. Dazu gehören Formate, wie die Jugendpolitische Praxiswoche in Berlin, #myeurope in Brüssel und die Denkfabrik – Generation xYz. Zudem begleitet der studierte Volkswirt die Arbeitsgruppe „heute für morgen“ der Kolpingjugend, die sich mit der Zukunftsfähigkeit von Arbeitswelt, Rente und Verband aus junger Perspektive beschäftigt. Seit 2019 obliegt ihm auch die Geschäftsführung der neu gegründeten Arbeitsgruppe Europa.



Alexander Suchomsky

Jugendpolitischer Bildungsreferent

- E-Mail: alexander.suchomsky@kolping.de
- Telefon: (0221) 20701-131
- Fax: (0221) 20701-149
- Weitere Informationen: www.kolpingjugend.de/ueber-uns/kolpingjugend/organisation/

► Regelmäßige Veranstaltungen

Neben Fachtagungen zu aktuellen Themen – so zuletzt die „Denkfabrik – Generation xYz“ mit dem Schwerpunkt demographischer Wandel und der sich dadurch verändernden Lebenssituation junger Menschen – werden auch jährlich wiederkehrende Veranstaltungen vom Jugendreferat organisiert; so zum Beispiel die Jugendpolitische Praxiswoche (JPPW), Lifehacks für Engagierte und die Jugendreferent*innen-Tagung.

Lifehacks ist ein Seminar, welches von Ehrenamtlichen für Ehrenamtliche durchgeführt wird. Hier sind alle Mitglieder von der Ortsebene bis zur Bundesebene angesprochen und zur Teilnahme eingeladen. Es werden verschiedene Workshops angeboten, die die Jugendlichen in ihrem Engagement unterstützen und hilfreiche Tipps geben. Ebenso gibt es Workshops, die einen Einblick in die Strukturen des Kolpingwerkes und die Aufgaben einer Diözesanleitung geben. Aber auch der Austausch zwischen den jungen Engagierten, die aus ganz Deutschland zusammenkommen, ist wichtiger Bestandteil des Seminars.

Die Jugendreferent*innen-Tagung dient der Vernetzung und dem Kennenlernen der Jugendreferentinnen und -referenten aus den verschiedenen Diözesanverbänden Deutschlands. Der Austausch untereinander spielt hier eine große Rolle, ebenso wie eine aktuelle Berichterstattung der Bundesebene und die Diskussion über ausgewählte Themen.

Ein regelmäßiger Schwerpunkt im Jahresprogramm der Kolpingjugend ist die Organisation der Jugendpolitischen Praxiswoche (JPPW). Hier erhalten interessierte Jugendliche und junge Erwachsene die Gelegenheit, eine Woche lang das politische Berlin hautnah zu erleben. Im Mittelpunkt steht die Hospitanz in den Büros der Bundestagsabgeordneten. Auf diesem Weg lernen sie den Alltag im höchsten deutschen Parlament kennen und bauen quasi automatisch Berührungspunkte mit der „großen“ Politik ab. Daneben geht es auch um den direkten Austausch mit politischen Verantwortungsträgern aus Bundestag und Bundesregierung sowie den Besuch von Bundesministerien und Interessenvertretungen. Ein ähnliches Format wurde 2017 mit dem Format #myeurope – Politik hautnah in Brüssel erprobt. Dieses soll in diesem Jahr erneut stattfinden. ◀